

Christina Clasmeier / Katrin B. Karl (Hg.)

Mehrsprachig, funktional, empirisch: Aspekte slavischer Sprachen

Festschrift für Tanja Anstatt zum 60. Geburtstag

Inhaltsverzeichnis

CHRISTINA CLASMEIER / KATRIN B. KARL

Vorwort	7
----------------------	----------

TEIL I: SLAVISTISCHE LINGUISTIK

TILMAN BERGER (TÜBINGEN)

Überlegungen zum Vokativ im Obersorbischen	21
---	-----------

BERNHARD BREHMER (KONSTANZ)

Tempus und Aspekt im russisch-deutschen Sprachkontakt – Das ‚Präsens pro futuro‘ bei russisch-deutschen Bilingualen	43
--	-----------

NATALIA BRÜGGEMANN (REGENSBURG)

Kognitive Mechanismen bei der Wortfindung von deutsch-russisch Bilingualen im Bilderbenenntest	71
---	-----------

DANIEL BUNČIĆ (KÖLN)

Is there an interaction between verbal aspect and nominal semantics in the Polish human impersonal no/to construction?	89
---	-----------

CHRISTINA CLASMEIER (MÜNSTER)

Noch einmal zur Subjektiven Frequenz von Verben – diesmal aber im Polnischen!	113
--	------------

ELENA DIESER (WÜRZBURG)

Grammatische Variation als Mittel des Sprachspiels im Russischen – Zwischen Literatur und sozialen Netzwerken	145
--	------------

ANJA GATTNAR (TÜBINGEN)

Propaganda durch Musik 167

JULIA GOLBEK (BOCHUM)

**Konzepte in obersorbischen Somatismen
zu inneren Organen 195**

STEFAN HECK / TANJA MLYNCZAK (BOCHUM)

***Nie wiem, czy ludzie lubią polski –*
Polnischstämmige Jugendliche in NRW über das Polnische 211**

LENA HEINE / EVA BELKE (BOCHUM)

**Mit Empirie in der linguistischen
(Mehrsprachigkeits-)Forschung umgehen lernen –
Wissenschaftlichkeit entwickeln und vermitteln 225**

KATRIN B. KARL (BERN)

**Wie „narrativ“ sind Erzählungen von Bildergeschichten?
Der Versuch einer theoretischen und empirischen
Einordnung zwischen Bildbeschreibungen und
biografischen Erzählungen 251**

SEBASTIAN KEMPGEN (BAMBERG)

**Die Namen der nordpontischen Ströme
und die Urheimat der Indogermanen 293**

ALLA KRASNOKUTSKAYA (BOCHUM)

Smejat'sja, pravo, ne grešno s togo, što kažetsja smešno 315

VOLKMAR LEHMANN (HAMBURG)

Functional Word Formation (Russian Examples) 337

LYDIA MATTICK / FRANZISKA MÖLLER / LENKA SCHOLZE / AGNIESZKA ZAWADZKA (BAUTZEN/BOCHUM) „Wenn man nur eine Sprache kennt – das ist voll invalide“. Eigene Mehrsprachigkeit aus Sicht der Interviewten im HOSPoD-Projekt	359
НИНА Б. МЕЧКОВСКАЯ (МИНСК) Образный взгляд лингвистов на объекты своих исследований – С чем сравнить фонему, часть речи, язык?	379
BARBARA MERTINS (DORTMUND) <i>Wer ist eigentlich bilingual?</i> Eine kritische Betrachtung der Begriffe <i>bilingual</i> und <i>monolingual</i> im aktuellen Mehrsprachigkeitsdiskurs	405
ALISA MÜLLER (BAMBERG) Artikel und Aspekt als Ausprägungen von Aktualisierung – Eine Auseinandersetzung mit Leiss' These der funktionalen Gleichheit von Artikel und Aspekt	423
NICOLE NAU (POZNAŃ) <i>Sto lat, sto lat! Warum wiederholen wir?</i>	433
БОРИС НОРМАН (МИНСК) Начинательный способ действия и глагольная омонимия в русском языке	453
PATRICIA RONAN (DORTMUND) The representation of Slavic cultures in English	469

TEIL II: SLAVISTISCHE LITERATUR, KULTUR UND FACHDIDAKTIK

JULE BÖHMER (HAMBURG)

**Russisch + Lx: Russlands Mehrsprachigkeit
mit Schüler:innen entdecken 497**

HOLGER GEMBA (BOCHUM)

Zur Poetik der Auslassungspunkte bei Ivan Bunin 517

DARIA KHRUSHCHEVA (BOCHUM)

**Fibel des Protests und ABC der Repressionen –
,Alternative Wörterbücher‘ als Porträt einer Epoche 537**

YVONNE PÖRZGEN (BOCHUM)

**Chopin, Szpilman und ein Kaktus –
Musik und das Warschauer Ghetto 563**

TEIL III: JENSEITS DER SLAVISCHEN WELT

ANTONIA ANSTATT (TÜBINGEN)

Heilige Frauen, Ehe und Selbstbestimmung im Spätmittelalter 583

JANNIS ANSTATT (GÖTTINGEN)

Proteinennamen aus onomastisch-biochemischer Perspektive 617

CHRISTIAN WEYMAIR (HERNE)

**Vortestwahrscheinlichkeit – Ein vernachlässigtes Konzept
bei der Interpretation von Studienergebnissen 637**

Schriftenverzeichnis von Tanja Anstatt 647